

Artikel vom 05.05.2017

CSU Bundestagsliste

Bundeswahlkreis Dachau/Fürstenfeldbruck mit sechs Delegierten vertreten



Landesdelegiertenversammlung der CSU findet am Samstag in Germering statt

Die Aufstellung der Liste der CSU zur Bundeswahl am 24. September 2017 findet erstmals in der Großen Kreisstadt Germering statt. Sie wurde von der CSU-Landesleitung wegen ihrer verkehrsgünstigen zentralen Lage ausgewählt. Auf der Delegiertenkonferenz, die um 11.00 Uhr beginnt, wird die Vorsitzende der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, die Bundeswahlkreisabgeordnete Gerda Hasselfeldt, einen Tätigkeitsbericht geben.

Außerdem werden Ministerpräsident Horst Seehofer und der designierte Spitzenkandidat Staatsminister Joachim Herrmann Reden halten. Aus dem Bundeswahlkreis Dachau/Fürstenfeldbruck nehmen sechs Delegierte an der Versammlung teil, und zwar MdB Gerda Hasselfeldt, Landtagsvizepräsident Reinhold Bocklet, MdL Bernhard Seidenath, die Landräte Thomas Karmasin und Landrat Stefan Löwl und die Direktkandidatin für Dachau/Fürstenfeldbruck, Katrin Staffler.

Sie hat bereits zweimal auf einem Listenplatz für den Bundestag kandidiert und wurde am 16. November 2016 von den Delegierten als CSU-Direktkandidatin für den Bundeswahlkreis

Dachau/Fürstenfeldbruck nominiert. Sie soll auch einen Platz auf der CSU-Liste erhalten. Germering gehört allerdings mit der kommenden Bundestagswahl nicht mehr zum Bundeswahlkreis Dachau/Fürstenfeldbruck, sondern wurde aus Gründen des Wahlrechts dem neuen Bundeswahlkreis Starnberg/Landsberg zugeordnet, wo der Bürgermeister von Denklingen, Michael Kießling, als Direktbewerber für die CSU antritt.

Aus dem CSU-Kreisverband Fürstenfeldbruck sind Delegierte die JU-Kreisvorsitzende Thuy Tran und der Germeringer CSU-Ortsvorsitzende Oliver Simon. Außerdem gehört der Stimmkreisabgeordnete von Fürstenfeldbruck-West/Landsberg, Alex Dorow, zu den sechs Delegierten dieses Bundeswahlkreises.